



Ortsbeirat Eichen

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 12. Sitzung des Ortsbeirates Eichen
am Freitag, 09.02.2024, 19:00 Uhr bis 20:21 Uhr
Veranstaltungsort: Nidderhalle Eichen
Höchster Straße 8, 61130 Nidderau
Nidderhalle

Teilnehmer

Vorsitz:

Pfeifer, Sam (SPD)

Anwesend:

Ortsbeirat

Jung, Jürgen (B 90/ Die Grünen)

Roß, Gabriele (SPD)

Magistrat

Bischoff, Herbert (SPD)

Entschuldigt fehlten:

Lochner, Matthias (CDU)

Wörner-Böning, Lucia (CDU)

Bär, Andreas

Vogel, Rainer (B 90/ Die Grünen)

Czekalla, Rosemarie (SPD)

Dillmann, Markus (SPD)

Hollerbach, Georg (B 90/ Die Grünen)

Klöppel, Hans-Joachim

Studebaker, Phil (CDU)

Wörner, Otmar (CDU)

Jakobi, Jan (SPD)

Von der Verwaltung waren anwesend:

Gäste:

n. n.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Entscheidung über die Anhörung der Besucher nach § 62 Abs. 6 HGO
3. Besetzung des Ortsgerichts für den Ortsgerichtsbezirk II Nidderau, Eichen (VL-158/2023)
4. Beratung Radverkehrskonzept im Ortsbeirat Eichen nach Vorstellung (VL-9/2024
VV-27/2022 3. Ergänzung 1. Ergänzung)
5. Sachstandsbericht – Freiflächengestaltung Höchster Straße (AT-38/2023
5.1 Beratungen zur Prüfung zur Schaffung einer Kneipp-Tretanlage im 2. Ergänzung)
Stadtteil Eichen
6. Beratung Erwerb des Geländes am "Bahnhof" in Nidderau Eichen nach (VL-162/2023
Vorstellung 1. Ergänzung)
7. Planung Ortsbegehung 2024
8. Rückmeldungen der Verwaltung
9. Verschiedenes

Sitzungsverlauf

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher Sam Pfeifer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Beschluss

Der Ortsbeirat ist mit drei anwesenden Mitgliedern beschlussfähig. Zur vorliegenden Tagesordnung gibt es keine Einwände.

Beratungsergebnis:

Ja-Stimmen: 3, Nein-Stimmen: 0, Enthaltungen: 0

2. Entscheidung über die Anhörung der Besucher nach § 62 Abs. 6 HGO

Herr Pfeifer weist darauf hin, dass vor der Anhörung von Sachverständigen, Vertretern betroffener Bevölkerungsgruppen und Verwaltungsmitarbeitern entsprechend der Regelung in § 62 Abs. 6 HGO das Gremium einen Beschluss über die Anhörung fassen muss. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung dürfen für fachliche Stellungnahmen von den Dezernaten hinzugezogen werden.

Herr Pfeifer lässt über die Anhörung der Besucher gemäß § 62 Abs. 6 HGO abstimmen.

Beschluss

Der Ortsbeirat Eichen beschließt einstimmig, dass allen Anwesenden Mitbürgerinnen und Mitbürgern sowie den Mitgliedern städtischer Gremien ein Rederecht erteilt wird.

Beratungsergebnis:

3 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

3. Besetzung des Ortsgerichts für den Ortsgerichtsbezirk II Nidderau, VL-158/2023 Eichen

Herr Pfeifer berichtet, dass sich der bisherige Ortsgerichtsvorsteher Herr Jürgen Betz für das Amt des Ortsgerichtsvorsteher für den Ortsgerichtsbezirk Nidderau II, Eichen zur Wiederwahl stellt.

Herr Betz ist in Eichen bestens bekannt und begleitet dieses Amt schon seit vielen Jahren. Mit seiner Erfahrung und seiner Gewissenhaftigkeit, bewährt sich Herr Betz seit 2003 als Ortsgerichtsvorsteher und ist für die Wiederbesetzung über allem Maße geeignet.

Von Seiten des Ortsbeirates Eichen wird dieser Vorschlag vollumfänglich unterstützt.

Beschluss:

Der bisherige Ortsgerichtsvorsteher Jürgen Betz wird zum Ortsgerichtsvorsteher für den Ortsgerichtsbezirk Nidderau II, Eichen gewählt.

Beratungsergebnis:

Einstimmig angenommen.

3 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

4. Beratung Radverkehrskonzept im Ortsbeirat Eichen nach Vorstellung VV-27/2022 3. Ergänzung

**VL-9/2024
1. Ergänzung**

Herr Pfeifer berichtet über das bisherige Verfahren des Radverkehrskonzept. Dieses wurde in mehreren Workshops sowie Ausschusssitzungen vorgestellt und besprochen. Nach der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Klimaschutz (SIK) am 15.01.2024, besteht auch nochmal für die Ortsbeiräte die Möglichkeit zu den einzelnen Maßnahmen Stellung zu beziehen.

Die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder begrüßen grundsätzlich das vorliegende Radverkehrskonzept der Stadt Nidderau. Auch für den Stadtteil Eichen sind einige relevante Maßnahmen vorgesehen, zu denen sich der Ortsbeirat wie folgt äußert und abgestimmt hat:

- **Maßnahme Nr. S010
Straßenbegleitender Geh- und Radweg entlang der K851 (Eichen – Erbstadt)**

Der Ortsbeirat begrüßt und unterstützt die **Maßnahme S010** und stimmt der Aufnahme in das Radverkehrskonzept sowie einer möglichen Umsetzung der Maßnahme **einstimmig** zu.

Von den Mitgliedern des Ortsbeirates wird an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass bei der Umsetzung der Maßnahme eine engmaschige Abstimmung zwischen „Hessen Mobil“ und der „Stadt Nidderau“ erforderlich ist und bittet dies entsprechend zu beachten.

- **Maßnahme Nr. S032
Asphaltierung des Wirtschaftsweges zwischen Eichen und Ostheim**

Der Ortsbeirat begrüßt und unterstützt die **Maßnahme S032** und stimmt der Aufnahme in das Radverkehrskonzept sowie einer möglichen Umsetzung der Maßnahme **einstimmig** zu.

Von den Mitgliedern des Ortsbeirates wird eine Umsetzung dieser Maßnahme sehr begrüßt. Mit einer Asphaltierung des Abschnittes kann eine erhebliche Verbesserung der Situation erreicht und die Unfallgefahr auf dem grobkörnigen Schotter gesenkt werden. Gerade für Radfahrer, Senioren oder auch Familien mit Kindern wird damit sehr geholfen.

- **Maßnahme Nr. NID028
Anlage einer Querungshilfe B521 in Richtung Altenstadt**

Der Ortsbeirat begrüßt und unterstützt die **Maßnahme NID028** und stimmt der Aufnahme in das Radverkehrskonzept sowie einer möglichen Umsetzung der Maßnahme **einstimmig** zu.

Von den Mitgliedern des Ortsbeirates wird die Maßnahme als sehr Sinnhaft angesehen, gerade in der Abhängigkeit mit der Maßnahme S010.

- **Maßnahme Nr. P033
Anlage einer Querungshilfe K851 – Bahnhof Eichen**

Der Ortsbeirat begrüßt und unterstützt die **Maßnahme P033** und stimmt der Aufnahme in das Radverkehrskonzept sowie einer möglichen Umsetzung der Maßnahme **einstimmig** zu.

Von allen Mitgliedern des Ortsbeirates wird die Maßnahme als sehr sinnvoll angesehen und entspricht auch einem langersehnten Wunsch des Ortsbeirates eine sichere Überquerungsmöglichkeit zum Bahnhof zu schaffen.

Der Ortsbeirat sieht hier schon seit längerem dringenden Handlungsbedarf, da in diesem Bereich viel Fußgänger unterwegs sind. Herr Pfeifer empfiehlt die **Priorisierung von Stufe B nach Stufe A** vorzunehmen und stellt den entsprechenden Antrag auf Höherstufung der Maßnahme. Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

▪ **Maßnahme Nr. P034**
Sicherer Übergang von Fahrbahn auf den Radweg K851 Eichen – Ostheim

Der Ortsbeirat begrüßt und unterstützt die **Maßnahme P034** und stimmt der Aufnahme in das Radverkehrskonzept sowie einer möglichen Umsetzung der Maßnahme **einstimmig** zu.

Die Maßnahme wird von den Mitgliedern des Ortsbeirates ebenfalls als sinnvoll erachtet. Von Seiten des Ortsbeirates wird darauf hingewiesen, dass man aus bauplanerischer Sicht sowie aus Kostengründen die Maßnahme P034 mit der Maßnahme P033 zusammen ausführen sollte. Der Ortsbeirat empfiehlt diese Vorgehensweise und bittet den Magistrat diese bei der Umsetzung der Maßnahme zu beachten.

▪ **Beschilderung der Radwegeführung im Stadtteil Eichen**

Herr Jung spricht die innerörtliche Beschilderung der Radwegeführungen an, diese würde teilweise sehr ausblenden (nicht mehr leserlich) oder ist auch zum Teil nicht mehr ordentlich befestigt. Herr Jung bittet die derzeitige Beschilderung zu überprüfen und entsprechende Verbesserungen vorzunehmen. Der Ortsbeirat begrüßt diesen Vorschlag und bittet den Magistrat sowie die Stadtverwaltung die Beschilderung zu überprüfen und etwaige Verbesserungen vorzunehmen.

Der Vorschlag wird **einstimmig** angenommen.

Beschluss:

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat, sowie die Stadtverwaltung, die beschlossenen Punkte zu prüfen und entsprechend umzusetzen. Eine weitere Einbeziehung des Ortsbeirates bei einer möglichen Realisierung der jeweiligen Maßnahmen wird ausdrücklich gewünscht.

Beratungsergebnis:

3 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

5. Sachstandsbericht – Freiflächengestaltung Höchster Straße

Die vorliegende Gremienmitteilung wird zur Kenntnis genommen.

Von Seiten des Ortsbeirates ergeht die Frage: Wann der Bezug des MVZ sowie der Tagespflege absehbar ist? Der Ortsbeirat bittet um entsprechende Auskunft und Beantwortung der Frage.

Frau Roß bittet bei der weiteren Planung der Freiflächengestaltung in der Höchster Straße, die Beleuchtung rund um die Turnhalle sowie Nidderhalle zu berücksichtigen. Sie berichtet, dass diese nicht ausreichend sei und beispielsweise der Parkplatz sowie die Einfahrt zum Parkplatz nicht ordentlich beleuchtet werden.

Herr Pfeifer weist nochmal auf die Grünanlage (Blühwiese) rund um die Nidderhalle hin. Er bittet eindringlich diesen Bereich bei der weiteren Gestaltungsplanung zu berücksichtigen und diese mit blühfreundlichen sowie pflegeleichten Pflanzen vorzusehen. Die bisherige wilde Blühwiese soll so nicht weiter Bestandteil der Freifläche rund um Nidderhalle, Turnhalle, Spielplatz sowie MVZ sein.

Ebenso wird auch nochmal auf den Zustand des Festplatzes hingewiesen, dessen Untergrund unbedingt aufgeschottert werden muss. Im letzten Jahr war es während der Kerb nicht möglich ein Fahrgeschäft in diesem Bereich aufzustellen.

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat sowie die Stadtverwaltung die vom Ortsbeirat aufgestellten Punkte an das Planungsbüro weiterzuleiten und diese bei den weiteren Gestaltungsplanungen zu berücksichtigen. Ebenso wird darum gebeten, dass der Ortsbeirat über die weiteren Schritte zur Freiflächengestaltung in der Höchster Straße informiert wird.

5.1 Beratungen zur Prüfung zur Schaffung einer Kneipp-Tretanlage im Stadtteil Eichen **AT-38/2023** **2. Ergänzung**

Der Ortsbeirat nimmt diesen Sachverhalt zur Kenntnis und begrüßt generell die Umsetzung einer Kneipp-Tretanlage am Standort Höchster Straße. Gerade die Lage an den gut frequentierten Rad- und Wanderwegen verspricht perspektivisch eine gute Ausnutzung einer solchen Anlage und bietet weitere Aufenthaltsqualität für den Stadtteil. Darüber hinaus könnte auch das MVZ, die Tagespflege sowie die Kindertagesstätte die Anlage mitnutzen.

In diesem Rahmen regt der Ortsbeirat aber auch an ein Wasserspiel für Kinder in diesem Bereich zu berücksichtigen und wenn möglich zu installieren. Dies sollte ebenfalls bei der weiteren Planung zur Freiflächengestaltung zur Höchster Straße berücksichtigt werden.

6. Beratung Erwerb des Geländes am "Bahnhof" in Nidderau Eichen nach Vorstellung **VL-162/2023** **1. Ergänzung**

Herr Pfeifer berichtet über die Beratungen und die endgültige Beschlussfassung zum Erwerb des Bahnhofgeländes.

Die anwesenden Mitglieder des Ortsbeirates begrüßen den Kauf des Grundstückes grundsätzlich und sind froh, dass nach über 15 Jahren Verkaufsverhandlung dieses Thema endlich zum Abschluss gekommen ist.

Der Ortsbeirat berät über die **perspektivischen Umsetzungsmaßnahmen** des Bahnhofgeländes und hat hierzu folgende Punkte gesammelt:

- Zufahrt zur Eichwaldstraße sowie des Bahnhofes attraktiver gestalten und herstellen. Damit soll auch der Weg zum Sportplatz und des Sportheims des KSV Eichen weiter sichergestellt werden.
- Einrichtung einer sicheren und attraktiven Bushaltestelle im vorderen Bereich des Geländes zur Niddertalstraße. Damit soll ein ausreichend großer Platz für Busse gewährleistet werden. Derzeit versperrt der Bus beide Zuwegungen zum Bahnhof und der Eichwaldstraße.
- Einrichtung eines möglichen Rast- und Verweilpunktes mit Einrichtung eines Outdoor-Trinkwasserspenders sowie Sitzgelegenheiten.
- Derzeit haben sich auf dem Bahnhofsgelände Störche auf einem Funkmast der DB niedergelassen und ein Nest auf dem Mast errichtet, ein möglicher neuer Brutplatz (Storchenhorst) als Ersatz des bisherigen Nestes wäre denkbar. Hierfür empfiehlt der Ortsbeirat, dass die Stadtverwaltung in den Dialog mit dem örtlichen Vogelschutzverein tritt, um über eine mögliche Umsiedlung der dort ansässigen Störche zu sprechen. Eine Errichtung eines Storchenhorstes auf dem Gelände könnte auch eine mögliche Lösung sein.
- Planung und Umsetzung einer „Park and Ride Anlage“ im hinteren Bereich des Bahnhofsgeländes zur Schaffung attraktiver Parkmöglichkeiten und einer sicheren und attraktiven Zuwegung für die dortigen Anwohner.
- Regelmäßiger Dialog mit dem Eigentümer des alten Bahnhofgebäudes. Das Objekt ist gesamtplanerisch immer mit zu betrachten und sollte auch in Zukunft im Interesse der Stadt liegen.

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat sowie die Stadtverwaltung die vorgenannten Punkte perspektivisch bei der weiteren zukünftigen Planung zu beachten und den Ortsbeirat bei Neuigkeiten auf dem Laufenden zu halten.

Aufgrund der Dringlichkeit bittet der Ortsbeirat aber **folgende Maßnahmen** kurzfristig anzugehen und hierfür adäquate Verbesserungen zu erreichen:

- Auf den **bisherigen Wegen** sowie dem **Parkbereich**, soll eine grobe Schotterung/Ausbesserung der Schlaglöcher erfolgen. Hierfür bittet der Ortsbeirat den Magistrat, durch den Bauhof entsprechende **Reparatur- und Behebungsmaßnahmen** durchführen zu lassen.
- Der Ortsbeirat bittet den Magistrat sowie die Stadtverwaltung in den Dialog mit der Deutschen Bahn (DB) zu treten, um eine Verbesserung der Fahrradstellplätze zu erreichen. Der Wunsch des Ortsbeirates ist es, dass attraktivere aber allem voran sichere Stellmöglichkeiten ermöglicht werden.

Der Ortsbeirat bittet um entsprechend zeitnahe Umsetzung der kurzfristigen Maßnahmen.

Mitteilung

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat sowie die Stadtverwaltung, die in der Beratung aufgeführten Punkte in der weiteren Planung zu berücksichtigen sowie die kurzfristigen Maßnahmen nach Möglichkeit umzusetzen. Eine weitere Einbeziehung des Ortsbeirates bei weiteren Planungen des Bahnhofsgeländes wird ausdrücklich gewünscht.

Beratungsergebnis:

Einstimmig angenommen.

7. Planung Ortsbegehung 2024

Herr Pfeifer teilt mit, dass alle vorgeschlagenen Termine in seiner E-Mail bei den Ortsbeiratsmitgliedern zeitlich passen. Gemeinsam legt der Ortsbeirat als Termin den 22.06.2024 für die Ortbegehung fest.

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bahnhof Eichen

Eine Einladung wird wieder offiziell erfolgen.

Einstimmig angenommen.

8. Rückmeldungen der Verwaltung

Brunnenplatz, Ecke Breugelgasse:

Die vorliegende Rückmeldung zur Absicherung des Brunnenplatzes an der Breugelgasse wird zur Kenntnis genommen. Herr Stadtrat Bischoff berichtet über die bisher erfolgten Maßnahmen und stellt klar, dass der Platz nur ordentlich abgestützt und gesichert ist.

Der Ortsbeirat spricht sich grundsätzlich für eine weitere Nutzung als Zisterne aus, gerade in diesem Zuge sollte auch über die Neugestaltung des Platzes aus. Hierzu ist auch ein entsprechender Antrag durch den SPD Ortsbezirk Eichen in Arbeit. Des Weiteren kann bei der Weiternutzung der Zisterne auch über eine Bewässerungs- bzw. Berieselungsanlage entlang der Breugelgasse bis hin zum Lindenplatz nachgedacht werden. Hierfür müsste eine entsprechende Wasserzuleitung gelegt werden.

Der Ortsbeirat wird sich mit dem Thema Brunnenplatz weiter beschäftigen.

Beschluss

Das Thema wird weiter als Wiedervorlage verfolgt.

Beratungsergebnis:

3 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

9. Verschiedenes

Herr Pfeifer teilt mit, dass ihm Frau Adams (Fachbereichsleitung Umwelt) eine Information darüber gegeben hat, weshalb der Baum am Dorfplatz Kleine Gasse 14 gefällt werden musste. Dieser musste leider gefällt werden, da sich dieser zu nah am Gebäude befindet und bei einem stetigen weiterwachsen Gebäudeschäden verursacht. Nach Rücksprache mit Bauhof, dem Hochbau sowie dem FB Umwelt ist man zum Entschluss gekommen eine Baumfällung durchzuführen. Als Ersatz soll dort eine Blühinsel angelegt werden.

Herr Stadtrat Bischoff gibt einen kurzen Sachstand zum Thema Realisierung eines Kunstrasenplatzes auf dem Sportplatz Eichen und teilt mit, dass der Planungsauftrag für alle drei Kunstrasenplätze (Eichen, Ostheim und Heldenbergen) kurz vor dem Abschluss steht und somit möglichst zeitnah die Leistungsphasen 1, 2 und 3 beginnen können.

Des Weiteren teilt Herr Stadtrat Bischoff mit, dass entlang der Uferrandstreifen an der Nidder Baumfällarbeiten stattgefunden haben, um damit die Verkehrssicherungspflicht sicherzustellen.

Beschluss

Beratungsergebnis:

Ortsvorsteher Sam Pfeifer schließt die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Eichen um 20:21 Uhr und bedankt sich bei den Zuschauern für Ihre Teilnahme.

Nidderau, 05.03.2024

Sam Pfeifer
Ortsvorsteher

Gabriele Roß
Ortsbeiratsmitglied/ Schriftführerin